

Sitzungsvorlage		Vorlage- Nr:	VO/2018/1688-62
Federführend: 62 Bauordnungsamt		Status:	öffentlich
Beteiligt:		Aktenzeichen:	
		Datum:	24.05.2018
		Referent:	Beese, Thomas
Haushaltsanträge 2019 Denkmalpflege			
Beratungsfolge:			
Datum	Gremium	Zuständigkeit	
13.06.2018	Bau- und Werksenat	Entscheidung	

I. Sitzungsvortrag:

Für die Haushaltsanträge der Denkmalpflege 2019 werden dem Bau- und Werksenat nachfolgende Haushaltsansätze vorgeschlagen:

Die im Haushalt des Vorjahres bereitgestellten Ansätze sind in Klammern () aufgeführt.
(Ansatz 2018)

HSt. 34000.40100

Aufwendung für die Heimatpflege **12.100,00 €** (11.800,00)

Aufwandsentschädigung in Höhe der Aufwandsentschädigung der Stadträte nach § 3 Abs. 2a der Ortssatzung (ein Zwanzigstel des Grundgehalts der Besoldungsgruppe B 7)

HSt. 36500.50900

Denkmalpflegerische Arbeiten an städt. Gebäuden

- Monopteros-Tempel, Hain 3.000,00 €
- Holzpavillon, Hain 5.000,00 €
- Instandsetzung hist. Grabanlagen im städt. Friedhof 15.000,00 €

Gesamt: 23.000,00 € (17.000,00)

HSt. 36500.50980

Unterhalt der Denkmäler, Gedenktafeln und Kunstbrunnen

- Brückenfigur Hl. Nepomuk, Obere Brücke 12.000,00 €
- Wartung Kreuzgruppe Columbarium 3.000,00 €
- Unvorhergesehenes an Wegkreuzen, Skulpturen, Tafeln 3.000,00 €

Gesamt: 18.000,00 € (30.000,00)

HSt. 36500.65530

Untersuchungen an privaten Bauten 5.000,00 € (2.250,00)

Befunde, Gutachten, Dendrochronologie u. ä. an privaten Bauten im Vollzug des Denkmalschutzgesetzes.

HSt. 36500.65540

Kosten für Bauaufnahmen nach StBauFG u. DSchG 1.000,00 € (1.000,00)

Professionelle Fotografie, Aufmaße und Dokumentationen

HSt. 36500.65550

Einlagerung historischer Bauteile 1.000,00 € (1.000,00)

HSt. 36500.70200

Zuschuss an den Altenburgverein 6.568,00 € (6.568,00)

Jährlich wiederkehrender Zuschuss für Instandhaltungsmaßnahmen und Sanierungsarbeiten an der Altenburg. Der Zuschuss wurde seit 2015 aus dem Budgetring 200 herausgelöst.

HSt. 37000.50320

**Jüdisches Friedhofsgebäude, Siechenstr. 102
Restaurierungs-/kleine Bauunterhaltungsmaßnahmen**

Für laufende kleinere bauliche Sanierungen gemäß dem Beschluss des Bausenates vom 01.02.1989.

- unvorhergesehene Wartungsarbeiten 2.500,00 € (2.500,00)

II. Beschlussvorschlag:

- 1.) Der Bau- und Werkssenat nimmt vom Bericht des Baureferates Kenntnis.
- 2.) Der Bau- und Werkssenat beauftragt die Verwaltung, die vorgenannten Haushaltsansätze im Rahmen der Haushaltsplanaufstellung für das Jahr 2019 anzumelden.

III. Finanzielle Auswirkungen:

Der unter II. empfohlene Beschlussantrag verursacht

x	1.	keine Kosten
	2.	Kosten in Höhe von für die Deckung im laufenden Haushaltsjahr bzw. im geltenden Finanzplan gegeben ist
	3.	Kosten in Höhe von für die keine Deckung im Haushalt gegeben ist. Im Rahmen der vom Antrag stellenden Amt/Referat zu bewirtschaftenden Mittel wird folgender Deckungsvorschlag gemacht:
	4.	Kosten in künftigen Haushaltsjahren: Personalkosten: Sachkosten:

Falls Alternative 3. und/oder 4. vorliegt:

In das **Finanzreferat** zur Stellungnahme.

Stellungnahme des **Finanzreferates**:

Anlage/n:

Verteiler: